

Resolution des Exekutivkomitees in Berlin, Deutschland, vom 2. bis 6. Juni 2003

## "Inkraftsetzung des Patentrechtsvertrages des (PLT)"

**FICPI**, die Internationale Föderation von Patentanwälten, die die freiberuflich tätige Patentanwaltschaft weltweit umfassend repräsentiert, hat auf ihrer Exekutivkomitee-Sitzung und ihrem Weltkongress in Berlin, Deutschland, vom 2. bis 6. Juni 2003 folgende Resolution verabschiedet:

**Berücksichtigend,** dass FICPI viele Jahre lang eine aktive Rolle bei der Schaffung des Patentrechtsvertrages (PLT) durch die WIPO gespielt hat,

feststellend, dass die weitegehende Inkraftsetzung des PLT sehr langsam vorankommt,

**betonend,** dass der Harmonisierungseffekt des PLT die Arbeit der Anmelder erleichtert, Patentanmeldungen einzureichen und weiter zu verfolgen,

**berücksichtigend,** dass die Patentämter in die Lage versetzt sein werden, aus dem PLT Nutzen zu ziehen, nicht nur aufgrund der Vereinfachung bestimmter Verfahren sondern insbesondere durch den Austausch von Erfahrungen zwischen den Ämtern,

**feststellend,** dass FICPI sich ständig gegen zwingende Ausnahmen in den die Vertretung betreffenden Bestimmungen gewandt hat, und

betonend, dass der PLT sogar für diejenigen Länder als Modell dienen wird, die noch nicht Mitglieder sind,

## kommt FICPI zu dem Schluss,

dass alle Mitglieder des PLT, ganz besonders die Mitglieder der als trilaterale Patentämter bekannten Patentämter, ihre Anstrengungen zur weltweiten Inkraftsetzung des PLT erhöhen sollen, indem sie den PLT ratifizieren und in ihre Gesetzgebung überführen.